

PRESSEAUSSENDUNG

Österreichische Verkehrsflughäfen verzeichnen rund 36,5 Mio. Passagiere (+2,75%) im Jahr 2025

Wien, 30. Jänner 2026. Die österreichische Luftfahrt verzeichnete 2025 mehr Flugreisende: An den sechs österreichischen Verkehrsflughäfen wurden insgesamt rund 36,5 Millionen Passagiere gezählt – ein Plus von 2,75% gegenüber dem Vorjahr. Auch die Luftfracht entwickelte sich dynamisch und legte um 3,02% auf 390.435 Tonnen zu.

„2025 war ein gutes Jahr für die österreichische Luftfahrt. Die Regionalflughäfen konnten solide Ergebnisse erzielen, obwohl es noch viel aufzuholen gilt, um die Passagierzahlen von vor der Pandemie zu erreichen. Damit sichern sie die internationale Erreichbarkeit und tausende Arbeitsplätze in den Regionen. Um diese positive Entwicklung nachhaltig abzusichern, braucht es den Erhalt und den gezielten Ausbau regionaler Flugverbindungen, wie etwa die Wiederaufnahme der Strecke Linz–Frankfurt“, hält Mag. Norbert Draskovits, Präsident der AÖV und Geschäftsführer des Linz Airport, fest.

„Die österreichische Luftfahrt ist ein unverzichtbarer Motor für Wirtschaft und Tourismus: Sie erwirtschaftet direkt und indirekt jährlich 25,1 Milliarden Euro an Wertschöpfung, das entspricht rund 4,9 Prozent des BIP, und sichert über 241.500 Arbeitsplätze. Auch die Luftfracht spielt dabei eine zentrale Rolle. Gleichzeitig steigt der Kostendruck auf Airlines und Flughäfen, wie die Entwicklungen an allen heimischen Flughafenstandorten zeigen. Die nationale Flugabgabe wirkt hier als wesentlicher Belastungsfaktor und stellt einen wesentlichen Nachteil für den österreichischen Luftverkehrsstandort im internationalen Wettbewerb dar. Für 2026 sehen wir hier daher dringenden politischen Handlungsbedarf, eine Abschaffung oder zumindest deutliche Reduktion der Flugabgabe wäre aus unserer Sicht jedenfalls notwendig,“ betont Mag. Julian Jäger, Vizepräsident der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Verkehrsflughäfen (AÖV) und Vorstand der Flughafen Wien AG.

Rund 36,5 Mio. Passagiere an Österreichs Verkehrsflughäfen

Insgesamt wurden an allen sechs Verkehrsflughäfen Österreichs (Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg und Wien) 36.485.234 Passagiere im Jahr 2025 gezählt, das sind um 2,75% mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Flugbewegungen im Linien- und Gelegenheitsverkehr hat mit 279.697 Starts und Landungen um rund 3% gegenüber dem Vorjahr zugenommen. Das Frachtaufkommen stieg gegenüber dem Vorjahr mit 3,02% auf 390.435 Tonnen im Jahr 2025.

Passagierentwicklung der sechs Verkehrsflughäfen im Detail

Auf dem Flughafen Wien stieg die Anzahl der Passagiere im Jahr 2025 auf 32.559.115 (+2,65% gegenüber 2024). Am Flughafen Salzburg betrug das Passagieraufkommen 1.774.454 Reisende (-0,71%). Der Flughafen Innsbruck verzeichnete 882.876 Passagiere im Jahr 2025 (+2,4%). Am Flughafen Graz stieg das Passagieraufkommen um 1,44% auf 831.095 Passagiere. Am Flughafen Linz lag das Passagieraufkommen

bei 262.347 Flugreisenden (+45,19%) und am Flughafen Klagenfurt bei 175.347 (+27,21%).

Zuwächse bei den Flugbewegungen – 12,58% unter Vorkrisenniveau 2019

Insgesamt lag die Zahl der Starts und Landungen an den österreichischen Verkehrsflughäfen im Jahr 2025 bei 279.697 Bewegungen (+3,03% gegenüber 2024) und damit jedoch noch immer 12,58% unter dem Vorkrisenniveau 2019. In Wien stieg die Zahl der Starts und Landungen im Vergleich zum Vorjahr um 2,66% auf 240.360, in Salzburg um 2,71% auf 14.747 und am Flughafen Graz um 1,81% auf 10.437 Bewegungen. Am Flughafen Innsbruck lag die Zahl der Flugbewegungen bei 7.516 (-0,75%), am Flughafen Linz bei 4.532 (+32,83%) und am Flughafen Klagenfurt bei 2.114 (+20,39%) Starts und Landungen.

Die Zahlen im Überblick:

Flughafen	Passagiere 1-12/2025	Passagiere 1-12/2024	Diff. 2024 in %
GRZ	831.095	819.273	+1,44
INN	882.876	862.202	+2,40
KLU	175.347	137.844	+27,21
LNZ	262.347	180.694	+45,19
SZG	1.774.454	1.787.169	-0,71
VIE	32.559.115	31.719.836	+2,65
GESAMT	36.485.234	35.507.018	+2,75

Passagiere (ankommend, abfliegend und Transit, Linie und Charter)

Arbeitsgemeinschaft österreichischer Verkehrsflughäfen

Die Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Verkehrsflughäfen (AÖV) wurde im Jahr 1956 gegründet und ist die Interessensvertretung der Bundesländer-Flughäfen in Österreich. Ihre Mitglieder sind die Flughäfen Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg und Wien auf Geschäftsführungs- und operativer Ebene. Zielsetzung der AÖV ist die Förderung der unternehmensübergreifenden Zusammenarbeit, der regelmäßige Know-how-Austausch zu betrieblichen Abläufen und die Vertretung von gemeinsamen Anliegen bei nationalen und internationalen luftfahrt- und flughafenrelevanten Entscheidungen. Dabei steht die AÖV auch in intensivem Austausch mit den Schwesterverbänden in Deutschland (ADV – Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen) und der Schweiz (SIAA – Swiss International Airports Association).

Rückfragehinweis:

Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Verkehrsflughäfen (AÖV)

Peter Kleemann
Vorsitzender der AK Öffentlichkeitsarbeit der AÖV
Tel.: +43 1 7007 23000
Fax: +43 1 7007 23805
E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com